

An den Vorsitzenden des ASJS
Herrn T. Kuehn
Nachrichtlich Herrn Bgm. Voß z.K.

Dienstag, 30.01.2018

Betreff: Antrag der FRW- und SPD- Mitglieder im ASJS

Folgend namentlich genannte ASJS Mitglieder stellen gemeinsam den unten stehenden Antrag. Die jeweiligen Willenserklärungen liegen vor.

Für die FRW:
Andreas v. Gropper, Bettina Bahrs, Esther Morawe

Für die SPD:
Uwe Martens

Sehr geehrter Herr Kuehn,

hiermit beantragen oben genannte ASJS-Mitglieder die unverzügliche Einberufung des ASJS zum Thema -Tafel Ratzeburg- .

Begründung:

Den Fraktionen der FRW und SPD wurde durch einen Zeitungsartikel bekannt, dass die Tafel Ratzeburg Ihre Ausgabestelle in der katholischen Kirche Ratzeburg verlieren wird. Bürgermeister Voß (auch Schirmherr der Tafel) sieht keine Möglichkeit, der Tafel anderweitig Räume zur Verfügung zu stellen. Eine unbürokratische und schnelle Hilfe scheint gescheitert.

In den letzten Wochen wurde von verschiedenen Seiten, ohne entsprechende politische Absprache, versucht eine Lösung zu entwickeln. Da diese Versuche bisher alle unfruchtbar geblieben sind, halten wir es für geboten, alle Beteiligten, also die Vertreter der Tafel, der Verwaltung, der Kirche sowie des ASJS, an einen Tisch zu bringen, um zunächst die Bedarfe der Tafel zu erfahren und darauf aufbauend eine sachorientierte Lösung zu suchen.

Von daher bitten wir die Vertreter der genannten Organisationen, soweit sie nicht dem Ausschuss oder der Verwaltung angehören, ebenfalls entsprechend einzuladen!

Leider hatten Sie bereits einige Tage vor Ende der Antragsfrist die ASJS Sitzung am 08.02.2018 mangels Themen abgesagt, sodass wir uns nun gezwungen sehen, eine Sondersitzung aufgrund der Dringlichkeit der Sache zu verlangen.

Jürgen Hentschel
FRW- Fraktionsvorsitzender